

› Standortvorteil Münster

Münster ist eine der wenigen klassischen Universitätsstädte Nordrhein-Westfalens. Sie vereint die Lebensqualität einer kulturellen Metropole mit den Vorzügen einer noch überschaubaren Größe (305.000 Einwohner). Im historischen Zentrum der Stadt, ganz in der Nähe von Dom und Prinzipalmarkt, sind alle für Philologen wichtigen Universitätseinrichtungen in enger Nachbarschaft angesiedelt.

Das Romanische Seminar befindet sich in einem historischen Gebäude aus der Gründerzeit. Die Seminarbibliothek ist eine der größten romanistischen Fachbibliotheken in Deutschland.

› Betreuungsangebote

Das Romanische Seminar bietet seinen Studierenden ein umfassendes Lehr- und Beratungsangebot. Grundsätzlich stehen alle Dozentinnen und Dozenten sowie die Mitglieder der Fachschaft regelmäßig für Fragen von Studierenden zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es für die drei Hauptsprachen Französisch, Italienisch und Spanisch jeweils speziell zuständige Studienberaterinnen und -berater.

› Bewerbung

Der Master „Romanistik trilingual“ kann in jedem Semester begonnen werden. Bewerbungsfrist ist der 15. März (bei Beginn im Sommer) bzw. 15. September (bei Beginn im Winter).

Für Bewerberinnen und Bewerber aus Nicht-EU-Staaten gelten abweichende Bewerbungsfristen, weitere Informationen unter:

www.uni-muenster.de/studium/bewerbung/fristen.shtml

Nähere Informationen über das Bewerbungsverfahren bieten die Internetseiten des Romanischen Seminars:

www.uni-muenster.de/Romanistik/Studieren/studienordnungen/trilingual.html

und die Internetseiten der Universität Münster:

www.uni-muenster.de/studium

› Kontakt

Prof. Dr. Tobias Leuker
Romanisches Seminar
Bispinghof 3 A
D-48143 Münster

Tel: +49 251 83-24682
(Frau Schmitt)

Di - Fr: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

romsem@uni-muenster.de
www.uni-muenster.de/Romanistik
www.uni-muenster.de/Philologie

› Master of Arts

Romanistik trilingual

mit Schwerpunkt Französisch,
Italienisch oder Spanisch



› Masterprofil / Studieninhalte

Der Masterstudiengang „Romanistik trilingual“ ist ein forschungsorientierter, auf vier Semester angelegter Fachmaster, der in der Regel an ein Bachelorstudium mit romanistischem Hauptfach anschließt. Er verbindet die in Deutschland ausgebildete romanistische Tradition komparatistischer Prägung mit aktuellen, international diskutierten Methoden und trägt dabei anders als viele andere Romanische Seminare hierzu-lande auch älteren Epochen der romanischen Sprachen und Literaturen in angemessener Weise Rechnung.

› Aufbau des Studiengangs

Der Master verknüpft die fachwissenschaftliche Ausbildung mit wissenschaftsnaher Sprachpraxis und umfasst mit dem in sein kulturwissenschaftliches Modul integrierten, obligatorischen Auslandspraktikum eine berufsnah internationale Komponente. Ein bis zwei Semester des Masters können mit einem ERASMUS-Stipendium im romanischen Ausland absolviert werden.

Als Erst- bzw. Zweitsprache können jeweils das Französische, das Italienische oder das Spanische gewählt werden, im Bereich der Drittsprache, in dem keine Vorkenntnisse vorliegen müssen, auch das Portugiesische, das Katalanische und das Rumänische.

› Modulübersicht

	Modul	Veranstaltung						
1	Historische Linguistik bzw. Literaturwissenschaft: Ältere Epochen (Hauptsprachenbereich)	Masterseminar						
		Vorlesung		oder	Masterseminar			
		Übersetzung Deutsch-Hauptsprache IV (ab Niveau C1)						
2	Deskriptive Linguistik bzw. Literaturwissenschaft: Neuere Epochen (Hauptsprachenbereich)	Masterseminar						
		Vorlesung		oder	Masterseminar			
		Fremdsprachliche Vermittlungskompetenz						
3	Zweitsprachenmodul (sprachpraktischer Teil je nach Vorkenntnissen)	Masterseminar						
		Übersetzungsübung (ab Niveau B 1)		bzw.	Übersetzung Deutsch-Zweitsprache IV (ab Niveau C 1)			
		Grammatik I (ab Niveau B 1)			Fremdsprachliche Vermittlungskompetenz			
4	Ergänzungsmodul (MS Linguistik bei Schwerpunkt Literaturwissenschaft und umgekehrt), Hauptsprachenbereich	Masterseminar (Hauptsprachenbereich)						
		Workshop zur Berufsorientierung						
5	Drittsprachenmodul (je nach Vorkenntnissen)	Drittsprache I		bzw.	Drittsprache III			
		Drittsprache II			Drittsprache IV			
6	Zweitsprachenmodul II (fachwissenschaftlich oder sprachpraktisch, je nach vorherigem Studienverlauf)	Masterseminar						
		Vorlesung		oder	Masterseminar	bzw.	Grammatik II	
		Übersetzungsübung (B 2)		oder			Betreutes Sprachtandem *	
7	Kulturwissenschaft	Masterseminar						
		Workshop Career Service						
		Auslandspraktikum mit fremdsprachlichem Bericht						
8	Masterarbeit							

* bei Verfügbarkeit

› Zulassungsvoraussetzungen

Es stehen 60 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes Bachelor-Studium mit romanistischer Hauptfachkomponente, ein übersetzungswissenschaftlicher Hochschulabschluss mit romanistischem Hauptfach oder ein vergleichbarer Abschluss.

Die Gesamtnote des Vorstudiums oder die Teilnote von dessen romanistischen Anteilen muss mindestens 2,5 betragen. Das Studium der romanischen Zweitsprache beginnt je nach Vorkenntnissen auf dem Niveau B1 oder dem Niveau C1. Folglich muss in diesem Bereich zum Zeitpunkt der Bewerbung mindestens das Niveau A2/B1 nachgewiesen werden.

› Perspektiven nach dem Studium

Der Master „Romanistik trilingual“ bereitet zum einen auf ein romanistisches Promotionsstudium vor, zum anderen eröffnet er Beschäftigungsmöglichkeiten in einem weiten Fächer von Berufen in Verwaltung, Kultur und Wirtschaft, in denen es auf Kreativität, Fähigkeit zu systematischer Recherche und Exposition sowie mündliche und schriftliche Kommunikationskompetenz in mehreren romanischen Sprachen ankommt.